

WP-02-446 Ein Land der intakten Lebensgrundlagen

Antragsteller*in: KV Warendorf KMV

Beschlussdatum: 27.10.2026

Änderungsantrag zu WP-02

Von Zeile 445 bis 446 einfügen:

Übergangsfristen den Umbau zu modernen, tiergerechten Haltungsformen ermöglichen. Betriebe lassen wir dabei nicht allein.

Wir wollen, dass Tiere in der Landwirtschaft mehr Platz, Auslauf und Beschäftigung bekommen. Landwirt*innen, die ihre Ställe tiergerecht umbauen oder auf Weide- und Freilandhaltung umstellen, unterstützen wir mit verlässlichen Landesförderprogrammen. Genehmigungsverfahren für Stallumbauten, die dem Tierwohl dienen, vereinfachen und beschleunigen wir. Den Verzicht auf das routinemäßige Kupieren der Ringelschwänze bei Schweinen treiben wir mit Beratung und Förderung voran.

Lange Tiertransporte bedeuten großes Leid. Transporte lebender Tiere in Staaten außerhalb der EU, in denen Tierschutz beim Transport und bei der Schlachtung nicht gewährleistet ist, wollen wir beenden. Dafür nutzen wir die Spielräume des Landes und setzen uns auf Bundes- und EU-Ebene für ein Verbot und eine deutliche Begrenzung der Transportzeiten ein. Tierschutzregeln wirken nur, wenn sie kontrolliert werden. Deshalb stärken wir die Veterinärämter personell, damit Tierhaltungen, Transporte und Schlachthöfe regelmäßig und auch unangekündigt kontrolliert werden können.